



Antrag : Änderungen Haushalt/ Haushaltskonsolidierungskonzept

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stindt,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
sehr geehrte Ratsmitglieder

Die WPS / FDP – Gruppe beantragt nachfolgende Änderungen im Haushalt 2023, bzw. im Haushaltskonsolidierungskonzept 2023:

Haushalt (inkl. Stellenplan):

1. Streichung Stellen für Hausaufgabenhilfe zum Ende des aktuellen Schuljahres
Die Stellen bleiben im Stellenplan 2023 enthalten und werden mit k.W.-Vermerk versehen, die Aufgabe wird nur noch in der Gemeinde Stadland zusätzlich zum Hort angeboten. Die Betreuung im Hort sollte dies ohne zusätzliche personelle Unterstützung leisten können, bzw. diese Verantwortung in die Hände der Eltern gegeben werden.
2. Streichung der Investitionen für den Bauhof, stattdessen sollte im Haushaltsplan eine jährliche Summe zur Erneuerung des Fuhrparks eingestellt werden (Vorschlag: 50 T€), die dann nach Notwendigkeit durch den Bauhof eingesetzt werden kann, die Summe wird mit einem Sperrvermerk versehen, die Maßnahmen sind dem Rat zur endgültigen Entscheidung über den zuständigen Fachausschuss vorzulegen.
3. Streichung INV Beschaffung Fettabscheider für den Pavillion. Die Investition steht in keinem Verhältnis zur Nutzung des Pavillions. Stattdessen sollte der Versuch unternommen werden, den Pavillion zu veräußern.
4. Aufnahme INV für Wirtschaftswege (jährlich 250T€) für die nächsten Jahre, die zeitgleich als Fahrradwege ausgewiesen sind. Die Wirtschaftswege sind zum Teil Bestandteil des Fahrradwegenetzes und befinden sich in einem jämmerlichen Zustand. Dieses muss nach und nach geändert werden. Als Beispiel wurde die Kleistraße als zentraler Weg zwischen Seefeld und Schwei im Rahmen der Begehung des ISA besichtigt. Zeitgleich sind Fördermittel bei Bund und Land zu prüfen.
5. Kürzung der Budgets (nicht gebunden an Personalkosten) um 5 Prozent zur Reduzierung des Fehlbetrags im Ergebnishaushalt.
6. Aufnahme INV: Erneuerung/ Umstellung der Automaten für Wohnmobile an den bisherigen Standorten, ggf. Erweiterung um zusätzliche Automaten an geeigneten Plätzen. Ziel ist die Anpassung der Gebühren an das heute übliche Maß. Finanzansatz 25 T€.
7. Wiederaufnahme INV, Rückbau alte Turnhalle Schwei, Anbau KITA Schwei. Planungskosten für 2023 10T€, Ansatz zur Umsetzung in 2024/2025 iVm Planung.

8. Ergänzung des Postens INV Photovoltaik um Erstellung einer Wallbox für Dienst-Kfz.
Zusätzliche Kosten ca. 5 T€
9. Ergänzung zur Beschaffung eines Dienst-Kfz, es ist ein Elektroauto zu beschaffen.
10. Aufnahme INV: Planungskosten zum Parkplatz nördlich der Großsporthalle, die Planung wurde mehrheitlich durch den Rat beschlossen. Planungsansatz 10 T€, weiterer Haushaltsmittelansatz in den Folgejahren zur Umsetzung in Abhängigkeit der Planung.

Haushaltskonsolidierungskonzept:

1. Verkauf des Pavillions auf dem Marktplatz. Geringe Einnahme, da der Fettabscheider saniert werden muss.
2. Anpassung der Gebühren für Strom und Wasser an den Wohnmobilstellplätzen. Derzeit ist die Gebühr nicht einmal kostendeckend.
3. Erhöhung der Eintrittsgelder für die Vortragsgemeinschaft, so dass es keinen Zuschussbedarf mehr gibt, die Maßnahme aber als kulturelle Veranstaltung der Gemeinde erhalten bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sanders

Gruppensprecher WPS/FDP-Gruppe